
Triumph und Gibson legen noch drei Gitarren nach

Nachdem der Motorradhersteller und der Gitarrenbauer jeweils als Unikat eine gegenseitig inspirierte „1959 Legends Custom Edition“ für den guten Zweck aufgelegt haben, setzen Triumph und Gibson ihre Zusammenarbeit fort. Als Belohnung für die Spendensammler des „Distinguished Gentleman's Ride“ werden drei weitere Gitarren als handsignierte Unikate gefertigt. Die passenden Instrumentenkoffer zierte jeweils ein ebenfalls einzigartiges, handgemaltes „Saints of Speed“-Artwork, das von legendären Triumph-Fahrern inspiriert ist. Wessen Konterfei das ist, dürfen die Besitzer später selbst entscheiden.

Bei den Gitarren handelt sich um eine Epiphone 1959 Les Paul Standard als detailgetreue Repikla. Sie trägt die Unterschrift von Billy Duffy, Mitglied der englischen Rockband „The Cult“. Die Epiphone J-200 ist eine Hommage an die Gibson SJ-200, zu der unter anderem Musiklegenden wie Emmylou Harris, Elvis, Jimmy Page, Bob Dylan, George Harrison und The Edge gegriffen haben. Signiert ist die Akustikgitarre vom amerikanischen Countrymusiker Big Kenny von „Big & Rich“. Die Epiphone SG Standard, die mit Bands wie „AC/DC“, „The Who“, „Cream“ und „Black Sabbath“ verbunden ist, ist das dritte Stück. Unterschrieben ist die Gitarre vom kanadischen Singer-Songwriter Clayton Bellamy von „The Road Hammer“.

Zwei Gibson werden als Preis unter den Spendensammlern verlost, die über 59 bzw. über 250 US-Dollar sammeln, die dritte geht an den Triumph-Partner mit der höchsten Summe. Und für den eifrigsten DGR-Spender überhaupt gibt es die bereits vorgestellte Triumph Bonneville T 120 als einmalige Sonderausführung „1959 Legends Custom Edition“ und die Gibson Les Paul Standard Reissue „1959 Legends Custom Edition“. 1959 war das Jahr, in dem die beiden legendären Modelle auf den Markt kamen. Außerdem stiftet Triumph drei weitere Motorräder für die Spender.

Beim Distinguished Gentleman's Ride kommen jedes Jahr hunderttausende Motorradfahrer und -fahrerinnen auf der gesamten Welt zusammen, um adrett gekleidet im Rahmen einer Ausfahrt das Bewusstsein für Prostatakrebs zu schärfen und Spenden für die Forschung an der Krankheit zu sammeln. Die diesjährige Spendensammlung hat gestern begonnen, der Distinguished Gentleman's Ride selbst findet dann am 22. Mai statt. (aum)

Bilder zum Artikel



Triumph Bonneville T 120 „1959 Legends Custom Edition“ und Gibson Les Paul Standard Reissue „1959 Legends Custom Edition“.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Triumph



Zu jeder der drei Gibson-Gitarren für die Spendensammler des DGR gibt es einen von James Willis handbemalten Instrumentenkoffer mit dem Bild eines erfolgreichen Triumph-Rennfahrers.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Gibson



Epiphone „Inspired by Gibson“ 1959 Les Paul Standard.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Gibson



Epiphone „Inspired by Gibson“ J-200.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Gibson



Epiphone „Inspired by Gibson“ SG Standard.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Gibson
